

Kostenlos Sonnenstrom tanken am Rathaus

Stuhrs erste kostenfreie Solartankstelle soll bis zu den Ferien betriebsbereit sein

Am Rathaus wird derzeit eine Photovoltaikanlage errichtet. Auf zwei Stellplätzen können Bürger künftig kostenlos umweltfreundliche Energie tanken.

VON DIRK HAMM

STUHR. In Stuhr entsteht derzeit die erste kostenfreie Solarstromtankstelle der Gemeinde. Auf dem Rathausparkplatz neben dem Feuerwehrgebäude wurde jetzt das Fundament für einen sogenannten Suntree betoniert. Dies ist eine Überdachung für zwei Stellflächen, die mit Solarzellen bestückt wird. Die Photovoltaikanlage liefert Strom zum Betrieb von Elektroautos und E-Bikes.

In der kommenden Woche soll der Carport an das Stromnetz des Rathauses angeschlossen werden, kündigte Bauunternehmer Lutz Hollmann vom Verein Stuhr plus an, der das Projekt gemeinsam mit der Gemeinde verwirklicht. Noch vor den Sommerferien soll



Bürgermeister Niels Thomsen (von links) sowie Lutz Hollmann, Hans-Joachim Paschen, Hans-Jörg Becker und Volker Twachtmann von Stuhr plus packen symbolisch beim Bau der Solartankstelle an. FOTO: DIRK HAMM

die Anlage eingeweiht werden. Bürger können dort dann kostenfrei die Batterie ihres strombetriebenen Autos oder Fahrrads aufladen. Stromüberschüsse aus der Solaranlage werden in das Netz des Rathauses eingespeist. Ist die Sonne verdeckt, fließt der Strom aus dem Netz in das Fahrzeug.

Das Vorhaben einer

Stromtankstelle verfolgt der auf die Förderung des Energiesparens ausgerichtete Verein Stuhr plus seit 2012. Die Kreissparkasse bezuschusst das Projekt mit 6000 Euro, weitere 12000 Euro Kosten teilen sich Gemeinde und Verein.

Bürgermeister Niels Thomsen sieht „tatsächlich Bedarf“ für diese regenera-

tive Tankmöglichkeit: „Wir wissen, dass viele Elektroautos in Stuhr unterwegs sind.“ Der Suntree sei keine „Hochleistungs-ladestelle“, sondern biete mit vier normalen Netzsteckdosen die Möglichkeit, während eines Rathausbesuches Energie nachzutanken, erläuterte der Stuhr-plus-Vorsitzende Hans-Jörg Becker.